



# SAP Elektronischer Kontoauszug mit EHP 6

Nice-To-Know

Stand: Februar 2018

# Inhalt

---

1. Ausgangssituation	Seite 3
2. Ziele	Seite 4
3. Neue Funktionalitäten mit EHP 6	Seite 5
4. Nutzen einer Umstellung	Seite 11
5. camt-Formate des XML-Kontoauszugs	Seite 12
6. Tipps & Tricks	Seite 19
7. Empfehlung	Seite 20
8. Sammelhinweise	Seite 21
9. Impressum	Seite 22

## Ausgangssituation

---

- Mit der „alten“ Transaktion FEBA bzw. FEBAN ist eine eingeschränkte Nachbearbeitung der eingelesenen Kontoauszüge möglich.
- Die Übersicht auf alle relevanten Informationen ist nur durch Umschalten innerhalb der Transaktion möglich.
- Protokollierung der Nachbearbeitungen ist nur eingeschränkt möglich.
- Das Einlesen der Kontoauszüge ist umständlich und nur manuell möglich.

KONSEQUENZ



hoher Zeitaufwand für die Bearbeitung und unsicheres Handling der Kontoauszugsdateien

## Ziele

---

- besseres und sicheres Handling der Kontoauszugsdateien
- verbesserte Nachbearbeitung der Kontoauszugsdatei(en)
- optimierte Übersichtlichkeit
- verbesserte Usability

Lösung, um diese Ziele mit dem SAP ELKO zu erreichen: Einführung EHP 6 und Aktivierung der Business Function FIN\_BL\_EB1.

# Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Überblick

## automatisierte Verarbeitung von Dateien

- neuer Report FEB\_FILE\_HANDLING für automatisierten Einlese-Vorgang
- gleichzeitige Bearbeitung beliebig vieler Konten
- automatisiertes Einlesen, Protokollieren und Weiterleiten an andere Systeme
- automatisierte Ablage und Umbenennung nach vorgegebenem Schema
- Jobsteuerung über den SAP Schedule Manager

## verbesserte Nachbearbeitung

- neue Funktionen für eine schnelle und effektive Nachbearbeitung, eingebettet in die neue Einbild-Transaktion FEBAN bzw. FEBA\_BANK\_STATEMENT
- Avis- und Belegsuche mit der Anpassung des Verwendungszwecks
- Buchungssimulation, Kontierungsvorlage und Protokollierung aller Schritte
- Hinzufügen von Anlagen und Anlegen von Klärungsfällen & Serviceanforderungen
- Protokollierung der Änderungen

## weitere Funktionen

- Zugriff über eine eigene Rolle im SAP NetWeaver Business Client
- neue Kontoauszugsübersicht im SAP NetWeaver Business Client
- verbesserte Integration in das SAP Dispute Management
- Interpretationsalgorithmen zu EDI- und Zahlungssavisen

Mit diesem Package regiert SAP endlich auf die Kundenbedürfnisse: Vermisste Funktionen wurden integriert, Übersichtlichkeit und Benutzerfreundlichkeit wurden deutlich verbessert.

## Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Automatisierte Verarbeitung von Dateien (1)

### Einlesen

Automatisiertes Einlesen aus einem Importverzeichnis nach festgelegten Kriterien:

- Importangabe definieren
- Importpfad und Dateiname definieren
- Ausgangsdateien der Bank im Importverzeichnis
- neue Transaktion: Einlesen, Weiterleiten, Ablegen

### Weiterleiten

Automatisiertes Weiterleiten an ein Transferverzeichnis zum Import in weitere Systeme:

- Weiterleitungspfad definieren
- Transferpfad für spezifische Banken/Konten hinterlegen

### Umbenennen

Automatisiertes Umbenennen nach vorgegebenem Schema:

- Generierung des Dateinamens aus den Auszugsangaben
- Bausteine für die Struktur des Dateinamens

### Ablegen

Automatisierte Ablage in einem separaten Verzeichnis unter dem generierten Dateinamen:

- Ablagepfad definieren
- Ablagepfad und Struktur des Dateinamens hinterlegen
- Datei wird unter generiertem Dateinamen automatisch im definierten Verzeichnis abgelegt

Mit dem EHP 6 ist eine umfassende Protokollierung und Fehler-Analyse sowie die Ablage fehlerhafter ELKO-Dateien möglich.

# Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Automatisierte Verarbeitung von Dateien (2)

Mit den folgenden 4 Customizing-Einstellungen wird die automatisierte Verarbeitung von Dateien im SAP ERP eingerichtet:

Logischen Pfad definieren

**Neue Einträge: Detail Hinzugefügte**  
Ändern -> Anzeigen Löschen Voriger Eintrag Nächster Eintrag

Log. Pfad

Logische Pfade

Beschreibung	<input checked="" type="checkbox"/>
Verwendung	<input checked="" type="checkbox"/>
Verzeichnis	<input checked="" type="checkbox"/>
Dateiname	<input type="text"/>

Importparameter definieren

**Neue Einträge: Detail Hinzugefügte**  
Ändern -> Anzeigen Löschen Voriger Eintrag Nächster Eintrag

Quellpfad

Importangaben

Ablagepfad	<input type="text"/>
Pfad für Fehler	<input type="text"/>

Buchungsparameter festlegen

**Sicht "Buchungsparameter" ändern: Übersicht**  
Ändern -> Anzeigen Detail Neue Einträge Kopieren als... Löschen Änderung widerrufen Alle markieren Block markieren Alle entmarkieren

Dialogstruktur

- Buchungsparameter
  - Nummernbereiche

Buchungsparameter					
BuKr	Hausbank	Konto-Id	Kontostandaus...	Modus	

Transferinformationen hinterlegen

**Sicht "Verarbeitung logischer Dateien" ändern: Übersicht**  
Ändern -> Anzeigen Neue Einträge Kopieren als... Löschen Änderung widerrufen Alle markieren Block markieren Alle entmarkieren

Dialogstruktur

- Verarbeitung logischer Dateien
  - Transferpfade

Verarbeitung logischer Dateien							
Land	Bankschlüssel	Geldinstitut	Externe Bankkontonummer/IBAN	BuKr.	Hausbank	Konto-Id	Logischer Pfad für Fehler

## Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Die neue ELKO-Nachbearbeitung (1)

### NEUE FUNKTIONEN

Definition Arbeitsliste mit Voreinstellungen und Varianten

Sichern von Bearbeitungsständen, ohne zu buchen

optimiertes Suchen + Hinzufügen von Buchungsbelegen, Avisen + Datenträgern

Anpassung des Verwendungszwecks und erneute Zuordnung des Vorgangs

Fremdwährungsumrechnung von Auszugspositionen

Buchungssimulation, Kontierungsvorlagen und die Möglichkeit von Akonto-Buchungen

Protokollierung von Veränderungen

Die Umgestaltung der Transaktion FEBAN und die neuen Funktionen verbessern die Usability und beschleunigen den Prozess der Zahlungsverarbeitung deutlich.

# Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Die neue ELKO-Nachbearbeitung (2)

**Kontoauszugsposition bearbeiten** Simulation und Sichern des Bearbeitungsstandes

Nächste offene Position | Arbeitsliste | Sichern | Simulieren | Buchen

Bearbeitungsliste, z. B. mit Geschäftsvorfallcodes

Bankbuch	Nebenbuch	BuKr.	Hausbank	Konto-Id	AzgNr	ESNr	AuszDat	GVC	Bezeichnung Vorgang	Valutadatum	KW	Betrag	Kontoart	Konto	Anlagen	In Bearbeitung
■	◆	3000	3000	3000	2	1	26.12.2001	195	Geschäftspartnerzahlung	26.12.2001	USD	4.000,00				
■	◆	3000	3000	3000	2	2	26.12.2001	475	Unbekannter Vorgang	26.12.2001	USD	2.100,00-	Sachko...			

Kontoauszug 2 vom 26.12.2001, Position 2 (Hausbankkonto 3000 3000)

Vorgang: Unbekannter Vorgang | Umsatz: 2.100,00- USD

Partner: | Zugeordnet: 0,00

Sachkonto: | Akonto: 0,00

Valutadatum: 26.12.2001 | Kontierung: 0,00

Buchungsdatum: 26.12.2001 | DTA: 0,00

FremdWBetrag: 0,00 | Offen: 2.100,00- USD

Verwendungszweck (geändert): Kann bearbeitet werden | 0022674 | 001860703

Analyse u. Anpassung Verwendungszweck

Untersuchen

Belege | Zuordnung | Akonto | Kontierung | **Protokoll** | Anlagenliste

Übersicht

	Anz...
■ Verwendungszweck wurde überschrieben	1
> ● Verwendungszweck der Position 00002 wird untersucht	2

Zuordnung, Protokollierung, Hinzulesen von Belegen

Meldungen zur Kontoauszugsposition

Typ	Meldungstext	Datum	Uhrzeit
■	Verwendungszweck wurde überschrieben	21.08.2014	14:36:16
■	Verwendungszweck der Position 00002 wird untersucht		
●	Keine Selektionsintervalle in der Tabelle FEB_IMP_SELOPT gefunden		

## Neue Funktionalitäten mit EHP 6 – Funktionen im NetWeaver Business Client

---

- Einbettung sämtlicher ELKO-Bearbeitungsfunktionen in die Benutzeroberfläche des NetWeaver Business Clients (NWBC).
- Zugriffsmöglichkeit per Web-Applikation, remote ohne SAP GUI.
- Vielfältige Möglichkeiten sowohl hinsichtlich der Gestaltung der Bildschirmansicht als auch beim Aufbau der Transaktionen für einzelne Rollen und User.
- Durch die Möglichkeit, ad-hoc Oberflächen per Web-Dynpro anzupassen, werden Transaktionen auf das Wesentliche reduziert und die Bedienbarkeit deutlich verbessert.
- Die im NWBC verfügbare neue Kontoauszugsübersicht schafft Transparenz über die eingelesenen und weitergeleiteten Auszüge sowie deren Verbuchungsstatus (Ampelfunktion).
- Sämtliche ELKO-Ablageverzeichnisse und deren Inhalte sind auf einen Blick verfügbar.

## Nutzen einer Umstellung

---

- Automatisierung und Optimierung der Zahlungsverkehrsprozesse in SAP FI.
- Die Automatisierung des Imports schafft eine verbesserte Integration mit vor- und nachgelagerten Systemen.
- Die neue Nachbearbeitung reagiert auf Kundenbedürfnisse: Vermisste Funktionen und Interpretationsmöglichkeiten wurden integriert, Übersichtlichkeit und Benutzerfreundlichkeit deutlich verbessert.
- Vermeidung von manuellen Schritten und unsicheren Laufwerken beim Einlesen und Weiterleiten von Auszügen.
- Protokollierung ermöglicht Cash Compliance.
- Die neue Nachbearbeitung und die neue Kontoauszugsübersicht im NWBC erhöhen die Transparenz bei der Auszugsverarbeitung und das „Look-And-Feel“ für den User.

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Überblick

---

- Der XML-Kontoauszug ist seit 2014 verbindlich und löst SWIFT-EDIFACT-Formate ab.
- „camt“ ist die Abkürzung für **cash-management**-Nachrichten.
- Man unterscheidet folgende camt-Nachrichten:
  - camt.052: für untertägige Kontoauszugsinformationen  
=> ergänzt MT 941 und MT 942
  - camt.053: Tagesauszug  
=> ergänzt MT 940 und MT 950
  - camt.054: dient zur detaillierten Anzeige von Sammelbuchungen  
=> ergänzt MT 900 und MT 910

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Ausgangssituation

- diverse nationale Auszugsformate (z. B. ETEBAC, BAI)
- zusätzliche internationale Auszugsformate (z. B. SWIFT)

K O N S E Q U E N Z

erschwerte automatische Bearbeitung von Auszugsinformationen  
und höherer administrativer Aufwand

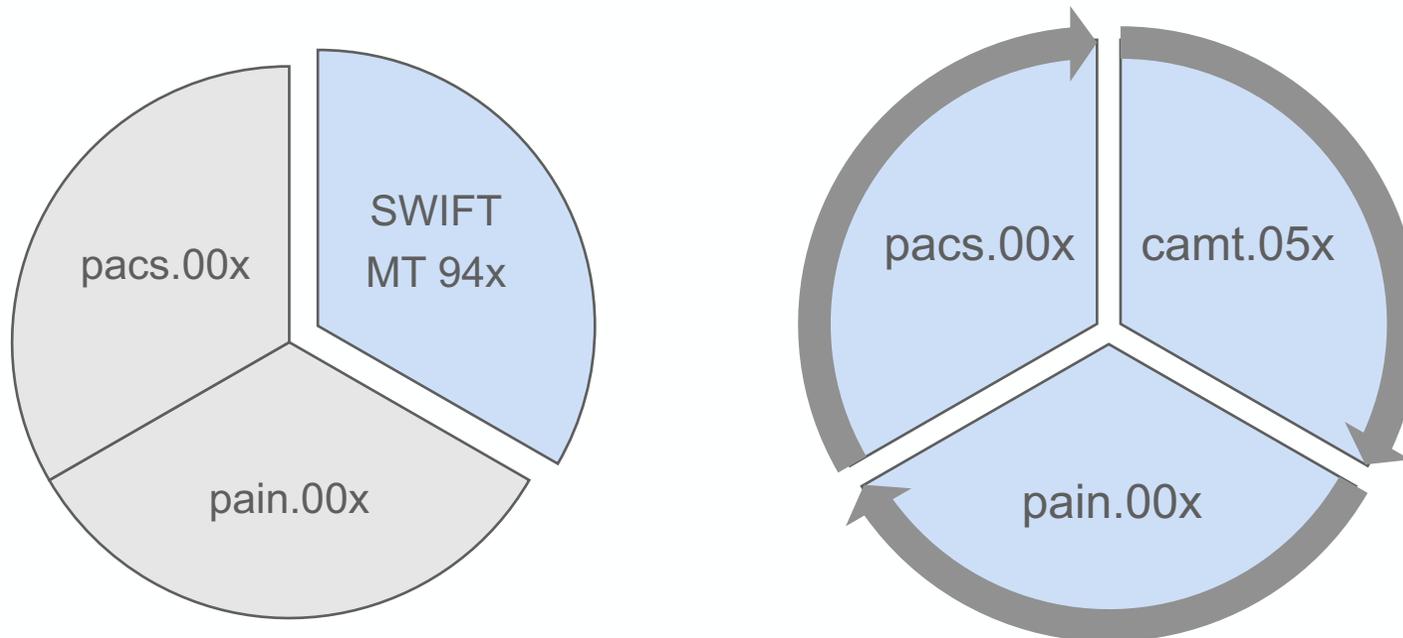
# camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Vergleich diverser genutzter Kontoauszugsverfahren in Deutschland

	DTAUS0	MT940	camt
Anwendungsbereich	<ul style="list-style-type: none"> <li>– national</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– national</li> <li>– international</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– national</li> <li>– EU-weit</li> </ul>
Dateiformat	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Auszug.txt</li> <li>– Umsatz.txt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– STA-Datei strukturiert</li> <li>– STA-Datei unstrukturiert</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– XML-Format</li> </ul>
Informationen im Verwendungszweck	<ul style="list-style-type: none"> <li>– GVC</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– GVC</li> <li>– freie Textvergabe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Purpose Codes</li> </ul>

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Vorteile (1)

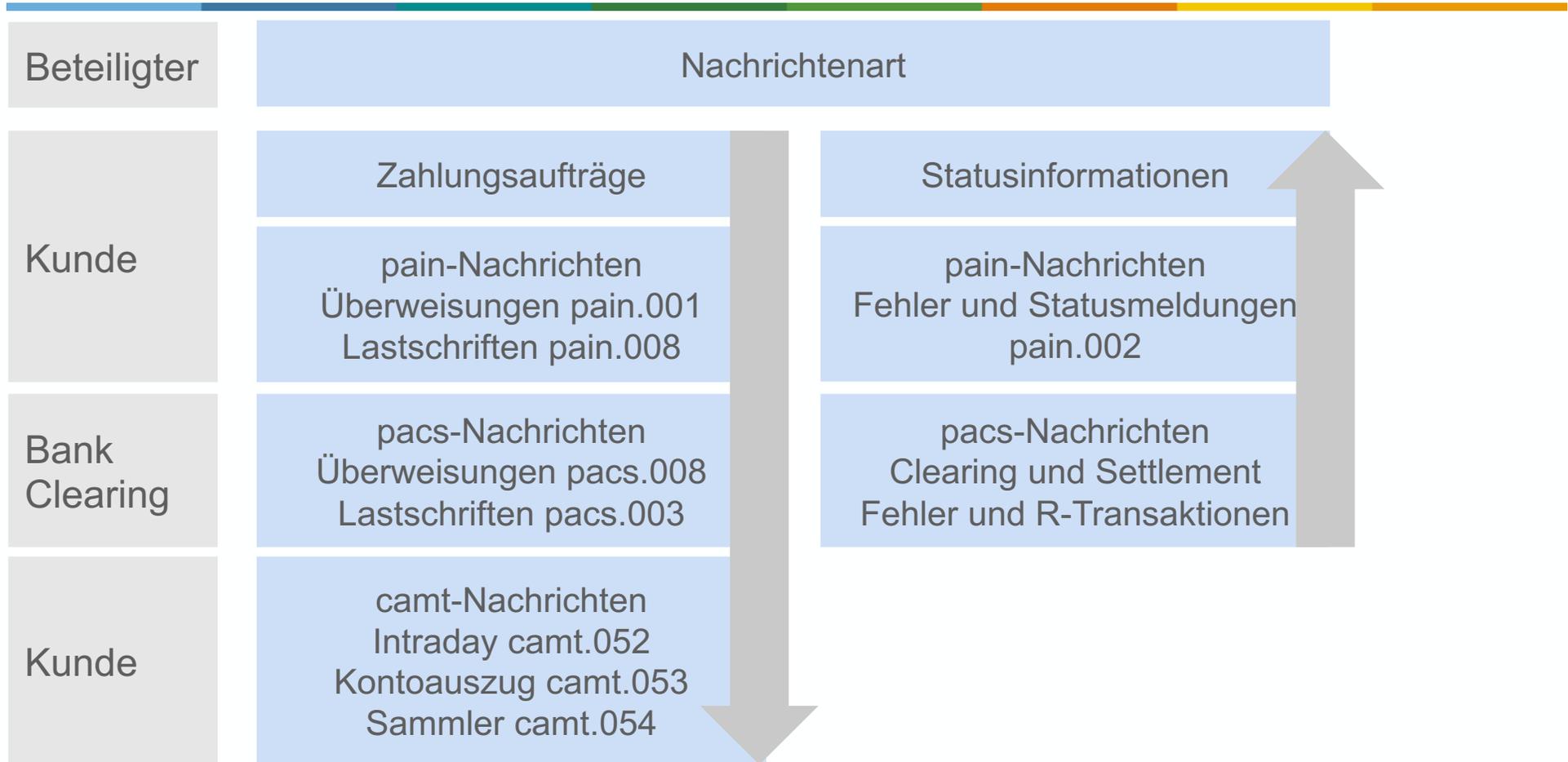
Bei der durchgehenden Nutzung von XML-Formaten werden die enthaltenen Informationen immer 1:1 an den nachfolgenden Datenträger in das passende XML-Tag durchgereicht.

Dadurch wird sichergestellt, dass keine Information „verloren geht“ oder verkürzt werden muss.



In einem „XML-Kreislauf“ können die Quellfelder der XML-Nachricht einem dazugehörigen Zielfeld des darauffolgenden Nachrichtentyps direkt zugeordnet werden. In den bisherigen SWIFT-MT94x ist dies nur noch schwer abzubilden.

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Vorteile (2)



Im SAP-Standard stehen alle notwendigen Werkzeuge zu Verfügung, um die XML-Nachrichten (pain.00x und camt.05x) zu verarbeiten.

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Nutzen

---

- Durch camt-Nachrichten wird ein Weg in die durchgängige Verarbeitung der XML-basierten Zahlungsaufträge (z. B. SEPA) geöffnet.
- Zugleich stellen sie eine optimale Möglichkeit dar, Kontoinformationen strukturiert darzustellen.

## camt-Formate des XML-Kontoauszugs – Auswirkungen auf Organisation und SAP-System

- Anpassung der Zahlungsverkehrssysteme
- Abstimmung Banken

- Implementierung des XML-Formates
- Anpassung der Verarbeitung der Purpose Codes
- ggf. Anpassung der User Exits

EINFÜHRUNG

effiziente Nutzung von XML-Kontoauszügen

## Tipps & Tricks – Optimierungsmöglichkeiten für Ihren elektronischen Kontoauszug

Im SAP-Standard stehen Ihnen eine Reihe an Optimierungsmöglichkeiten für den elektronischen Kontoauszug zu Verfügung.

### XML-Kontoauszüge

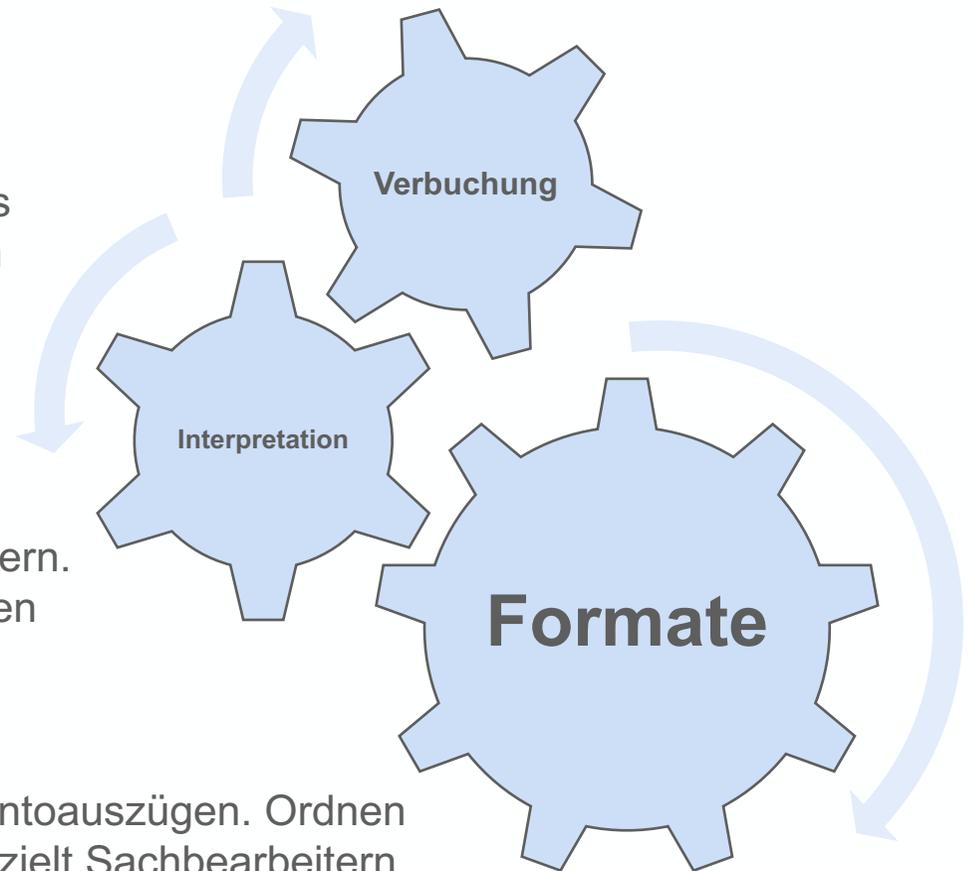
Ordnen Sie beispielsweise gezielt XML-Tags aus den camt.05x-Kontoauszügen den gewünschten Quellfeldern mit Hilfe individueller XSLT-Transformationen zu.

### Suchmuster

Verbessern Sie die Verbuchungsquote Ihrer Kontoauszüge durch den Einsatz von Suchmustern. Zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten unterstützen Sie bei der Belegfindung.

### Nachbearbeitung

Steuern Sie gezielt die Nachbearbeitung von Kontoauszügen. Ordnen Sie fehlerhafte Belegpositionen Ihrer Kunden gezielt Sachbearbeitern zu und verbessern Sie dadurch die Bearbeitungszeiten der Kontoauszüge.



## Empfehlung

---

- Mit der Business Function FIN\_BL\_EB\_1 aus dem EHP 6 wird das Arbeiten mit dem elektronischen Kontoauszug in SAP deutlich komfortabler.
- Die erhebliche funktionale Erweiterung des ELKO kann den Einsatz von Drittanbieter-Software obsolet machen. Prüfen Sie vor dem Einsatz von weiteren Software-Produkten diesen Sachverhalt.
- Sofern Sie noch nicht mit dem ELKO arbeiten, sollte vor der Implementierung geklärt werden, welche Funktionalitäten für Ihr Unternehmen essentiell sind. In Abhängigkeit Ihrer Anforderungen wäre ggf. vor dem Implementierungsprojekt die Aktualisierung Ihres SAP-Systems auf den Release-Stand EHP 6 vorzunehmen.
- Nutzung der Kontoauszugsverarbeitung im XML-Format als zukunftsweisende Ausrichtung der Kontoauszugsbearbeitung durch ständig aktualisierte Regelwerke.

## Sammelhinweise

---

– Auszüge im XML Format	1686264
– FAQ ELKO	549277
– Exits im ELKO	494777
– Kundeneigene Interpretationsalgorithmen	597428



**Martin Peto**  
**Vorstand**

Mobil: +49 171 - 3841 418  
Mail: [peto@stellwerk.net](mailto:peto@stellwerk.net)

STELLWERK Consulting AG  
Christophstraße 15-17  
D – 50670 Köln

Fon: +49 221 - 6508 6211  
Fax: +49 221 - 9698 6950  
Web: [stellwerk.net](http://stellwerk.net)

## Beruflich ein neues Zuhause finden

---

- Wenn für Dich im Job Erstklassigkeit, Selbstentfaltung, Respekt & Gemeinschaft zählen, bist Du bei uns richtig.
- Warum wir STELLWERKER unser Unternehmen lieben? Finde es heraus!
- In diesem [Video](#) erzählt unser Nachwuchs-Talent von ihren Erfahrungen bei STELLWERK:



- Du bekommst eine Ahnung, wie es bei uns zugeht und warum es sich lohnt, bei uns zu bewerben.
- Unsere aktuellen Stellenangebote findest Du auf unserer [STELLWERK-Karriereseite](#).

# Disclaimer

---

## Haftungsbeschränkung

Dieses Dokument wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. STELLWERK übernimmt dennoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in diesem Dokument bereitgestellten Inhalte und Informationen. Die Nutzung dieses Dokumentes erfolgt auf eigene Gefahr. Allein durch die Nutzung dieses Dokumentes kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und der STELLWERK Consulting AG zustande. Bitte beachten Sie, dass STELLWERK ausschließlich SAP- & Management-Beratung anbietet und keine Rechts- oder Steuerberatung.

## Verlinkungen

Dieses Dokument enthält u. U. Links zu Webseiten anderer Anbieter. Diese Webseiten unterliegen der Haftung der jeweiligen Seitenbetreiber. Bei Verknüpfung der Links waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Auf die aktuelle und künftige Gestaltung der verlinkten Seiten hat STELLWERK keinen Einfluss. Die permanente Überprüfung der Links ist für STELLWERK ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverstößen werden die betroffenen Links unverzüglich gelöscht.

## Urheberrecht / Leistungsschutzrecht

Dieses Dokument unterliegt dem deutschen Urheberrecht und Leistungsschutzrecht. Alle vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der STELLWERK Consulting AG. Dies gilt vor allem für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Dabei sind Inhalte und Rechte Dritter als solche gekennzeichnet. Dieses Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis nicht durch Dritte in Frames oder iFrames dargestellt werden.

## Logos, Marken-, Produkt- und Warenzeichen

Alle in diesem Dokument dargestellten Logos, Marken-, Produkt- und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Unternehmen. Die SAP SE ist Inhaberin der Markenzeichen SAP, SAP HANA, SAP S/4HANA, SAP BW/4HANA, SAP Analytics Cloud, SAP Fiori, SAP Lumira, SAP NetWeaver, SAP R/3, SAP Business Information Warehouse sowie aller diesen Marken zugeordneten Untermarken.